

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32

Antragsteller: Hennis Maywald

Umstrukturierung, Vereinfachung des Nahverkehrs

Adressaten: Schleswig-Holsteinischer Landtag, Landesregierung, die Hamburger Bürgerschaft sowie die Geschäftsführung des HVV und NAH.SH und die regionalen Verkehrsgesellschaften

Antrag:

„Jugend im Landtag“ möge beschließen:

Die genannten Adressaten werden aufgefordert, sich damit auseinanderzusetzen, für Schleswig-Holstein einen wirklich einheitlichen Verkehrsverbund zu schaffen. Das Gebiet sollte mit dem des HVV zusammengelegt werden oder das Hamburger Stadtgebiet noch einbeziehen.

Begründung:

Der Nahverkehr in Schleswig-Holstein ist absolut nicht einheitlich, da NAH.SH, der HVV und andere regionale Verkehrsverbände eigene Tarifzonen haben. So kostet ein Ticket von Büchen im Herzogtum Lauenburg bis in den Norden des Landkreises nur 3,30 €, während für die Strecke zum Lübecker Flughafen, welcher dieselbe Entfernung misst, 8,80 €. Ebenso, wenn nur eine Haltestelle weitergefahren wird, da die HVV-Grenze überschritten wird, gilt nun für die ganze Strecke der deutlich teurere NAH.SH-Tarif. Durch einen in Schleswig-Holstein einheitlichen Tarif, Hamburg eingeschlossen, kann der ÖPNV attraktiver werden. Voraussetzung ist hierbei, dass das Land mehr investiert, um niedrige Preise für Tickets anbieten zu können. Mit der kostenlosen Fahrradmitnahme, einheitlichen Abos, kostenlosen Fahrten für Freiwilligendienstler wären dann die nächsten Schritte für einen Nahverkehr, der sich positiv auf die Gesellschaft auswirkt.